

Bachelorarbeit

Erarbeitung verkehrlicher Grundlagen zur Umgestaltung der Hörlgasse

Nino Petuelli

Datum: 03.03.2016

Kurzfassung

Diese Arbeit beschäftigt sich mit der Erhebung der verkehrlichen Grundlagen der Hörlgasse im 9. Wiener Gemeindebezirk. Ziel ist die Daten-Erhebung und -Auswertung für eine mögliche Umplanung der Hörlgasse. Dazu wurden eine Parkraumerhebung der umgebenden Parkplätze und eine Verkehrserhebung der Hörlgasse durchgeführt. Weiter wurde eine von der Magistratsabteilung 46 durchgeführte Studie ausgewertet. Die Auswertungen ergeben, dass sowohl eine Reduktion der Parkplätze im Projektgebiet möglich ist und, dass auch eine Streichung eines Fahrstreifens in der Hörlgasse und Türkenstraße aus verkehrstechnischer Sicht keine Probleme darstellt.

1 Ausgangssituation

Die Hörlgasse ist eine circa 400 Meter lange Straße im 9. Wiener Gemeindebezirk. Gemeinsam mit dem unteren Teilstück der Türkenstraße (circa 300 Meter lang) bildet sie die Verbindung zwischen Roßauer Lände und Währinger Straße. Diese Verbindung ist die erste Abzweigung für stadteinwärts fahrende Fahrzeuge in Richtung der sogenannten „2er-Linie“ (Straße des achten Mai und Universitätsstraße). Ebenfalls ergibt sich durch die an die Türkenstraße anschließende Roßauer Brücke eine Verkehrsachse aus dem 2. Bezirk.

Sowohl die Türkenstraße als auch die Hörlgasse sind jeweils dreispurig ausgebaut. Lichtsignalanlagen befinden sich in der Türkenstraße: Am Beginn und an den Kreuzung Türkenstraße/Schlickplatz. In der Hörlgasse: An den Kreuzungen mit der Liechtensteinstraße, Wasagasse und Währinger Straße.

Die Verbindung wird aufgrund der oben genannten Gegebenheiten stark genutzt.

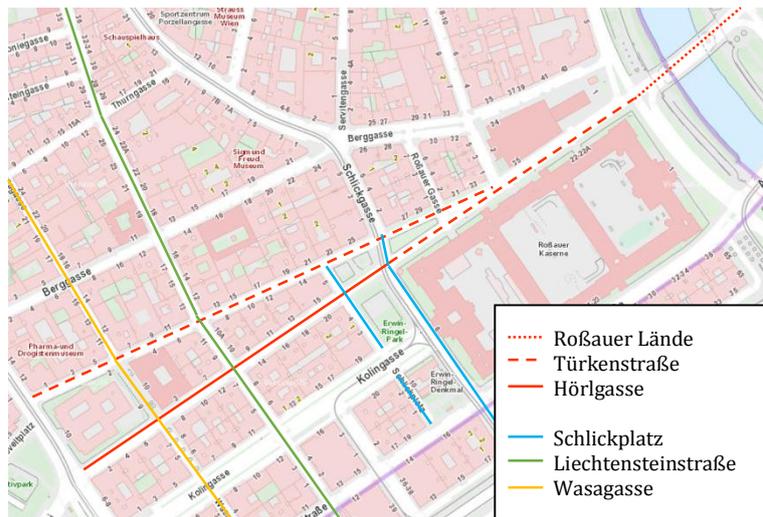


Abbildung 1: Straßen im Projektgebiet 9. Bezirk

1.1 Die Bürgerinitiative „Allee Hopp“

Die Bürgerinitiative „Allee Hopp“ setzt sich aus Anrainerinnen und Anrainern der Hörlgasse und umliegenden Straßen zusammen. Die Gruppe hat sich aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens in den letzten Jahren und der dadurch verbundenen stärkeren Lärmbelastung gegründet. Als primäres Ziel wurde die Einführung einer „Tempo 30 Zone“, vor allem in der Hörlgasse, verfolgt. Als weiterer Schritt zur Verkehrsberuhigung wird die Verringerung der Fahrspuren von drei auf zwei gefordert.

Die Bürgerinitiative hat erstmals durch einen „Flashmob“ Ende Juli 2014 einen medialen Eindruck hinterlassen. Bei diesem wurde der Fußgängerübergang über die Hörlgasse (Kreuzung Hörlgasse und Wasagasse) mit Transparenten blockiert [1]. Durch diese Aktion, politische Unterstützung und Befragungen der Anrainer_innen konnte die „Tempo 30 Zone“ durchgesetzt werden. Diese wurde im März 2015 umgesetzt. Die eingeführte „Tempo 30 Zone“ beginnt, zusätzlich zu den Forderungen, bereits bei der Roßauer Lände [2]. Die Verringerung der Fahrspuren wird weiterhin von der Bürgerinitiative gefordert.

2 Durchführung Parkraumerhebung

Um die Auslastung der Parkmöglichkeiten in der Umgebung der Hörlgasse festzustellen wurde eine Parkraumerhebung durchgeführt. Hierbei wurden sämtliche Parkplätze (insgesamt 884 Stück) und Radabstellbügel (insgesamt 150 Stück) im Gebiet von Währinger Straße bis zur Achse Schlickgasse-Schlickplatz und von Berggasse bis Schottenring aufgenommen und in 3 bzw. 4 Kategorien (siehe unten) eingeteilt. Zusätzlich wurden auch die Parkplätze der Roßauer Gasse und der Türkenstraße neben der Roßauer Kaserne in das Projektgebiet eingegliedert, wie in **Abbildung 2** zu sehen ist.

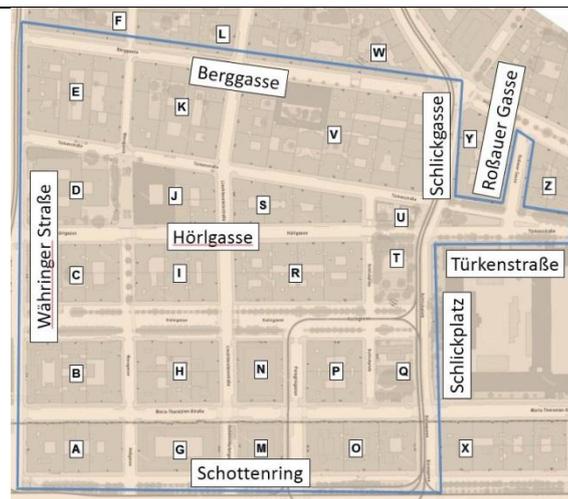


Abbildung 2: Projektgebiet

Mehrere Parkplätze gleicher Kategorie wurden in Gruppen zusammengefasst. Meist umfassen diese die Länge eines Häuserblocks. Siehe dazu **Abbildung 3**. Das gesamte Projektgebiet ist in **Abbildung 5** zu sehen.

- blau: kostenpflichtige Kurzparkplätze, gemäß Parkraumbewirtschaftung
- gelb: dauerhafte Halteverbote (Polizei, Botschaft, usw.)
- orange: temporäre Halteverbote, zum Beispiel: Baustellen
- grün: Radständer

Die Unterteilung in die Kategorien orange und gelb wurde vorgenommen, da vermutet wird, dass bei dauerhaften behördlichen und staatlichen Halteverbotszonen nur schwer verkehrstechnisch eingegriffen werden kann.

Die Zahlen neben den Bereichsbezeichnungen sind die Anzahl der Parkplätze, beziehungsweise bei den Radständern die Anzahl der Bügel. Bei diesen können also doppelt so viele Räder abgestellt werden.

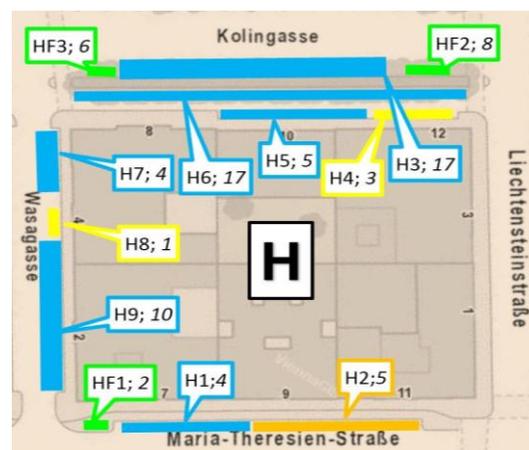


Abbildung 3: Häuserblock "H"

Für die regulären Parkplätze wurde eine Erhebung vor Ort durch mehrere Personen durchgeführt. In 30-minütigen Abständen wurden Teile der Kennzeichen (aus Datenschutzgründen) der parkenden Fahrzeuge niedergeschrieben. Die Begehung fand am 23.10.2014 statt, startete um 07:00 und endete um 22:00. Dadurch sollte gewährleistet sein, dass auch Dauerparker und Personen die über Nacht geparkt haben, aufgenommen werden.

Garagen, die sich im und um das Projektgebiet befinden, wurden bei dieser Erhebung nicht erhoben. Weiters ist anzumerken, dass seit der Parkraumerhebung Anrainer_innenparkplätze im Projektgebiet eingeführt wurden. Diese sind in **Abbildung 4** zu sehen.

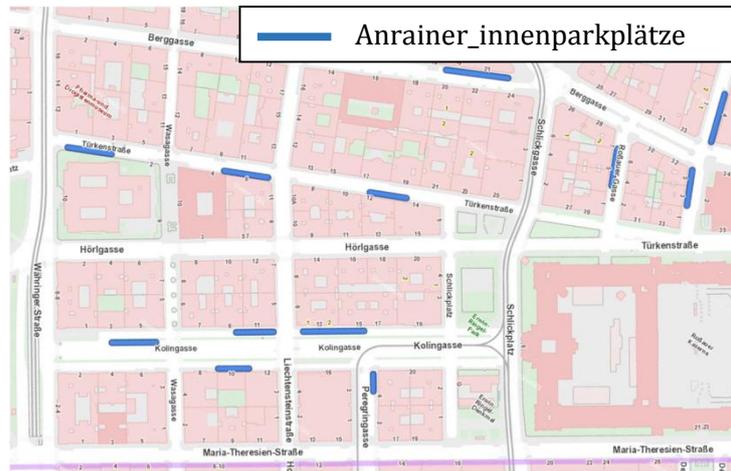


Abbildung 4: Anwohner_innenparkplätze

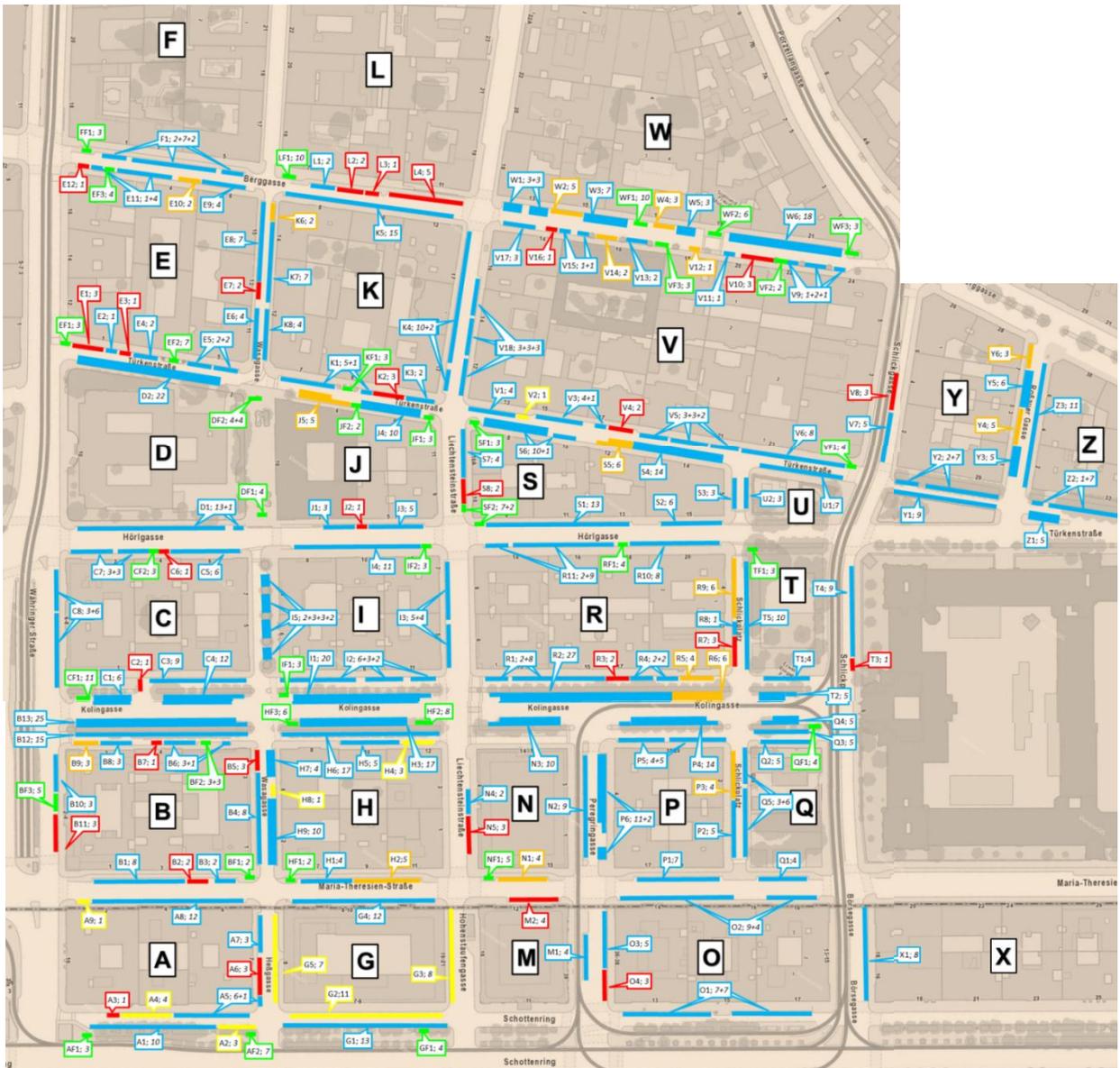


Abbildung 5: Gebiet der Parkraumerhebung

3 Durchführung Verkehrserhebung

Für die Verkehrserhebung wurden zwei Kameras installiert, die den Verkehrsstrom aufnehmen.

Kamera 1 wurde in einer Wohnung in der Hörlgasse so angebracht, dass die Hörlgasse fast komplett aufgenommen werden konnte. Einzig die Kreuzung Hörlgasse Schlickplatz fehlt auf diesen Aufnahmen. Aus diesen Verkehrsaufnahmen wurden folgende Kreuzungen ausgewertet:

- Hörlgasse und Liechtensteinstraße
- Hörlgasse und Wasagasse
- Hörlgasse und Währinger Straße

Kamera 2 nahm die Kreuzung Roßauer Lände und Türkenstraße auf. Hierbei wurden die Verkehrsströme in Richtung Türkenstraße und entlang der Roßauer Lände ausgewertet. Der Verkehrsstrom von Roßauer Brücke in Richtung Roßauer Lände wurde nicht aufgenommen. Die Aufnahme fand am Dienstag 14.10.2015 statt, startete um 07:00 und endete um 20:00.

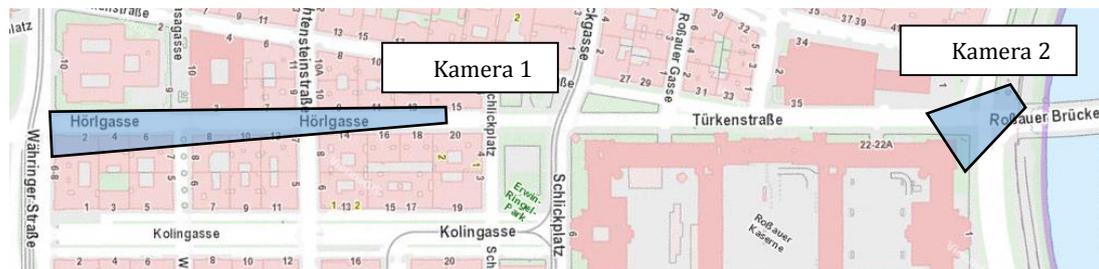


Abbildung 6: Kamera Aufstellung und gefilmte Bereiche

Die Auswertung wurde anschließend mit händischer Videoanalyse durchgeführt. Für jede Abzweigung wurde die Fahrzeuge stundenweise und nach Art des Fahrzeugs (PKW, LKW, Busse, einspurig) unterschieden ausgewertet. Weiters wurde die berechenbaren Werte aus den Ergebnissen errechnet.

4 Ergebnisse Parkraumerhebung

Die Parkraumerhebung wurde bezüglich der Auslastung und der Parkdauer ausgewertet. Zum einem wurde das gesamte Gebiet betrachtet, aber auch die einzelnen Straßenzüge separat ausgewertet.

Bezüglich der Auslastung des Gesamtgebiets ist klar zu erkennen, dass die vorhandenen Parkplätze nicht ausgelastet werden.

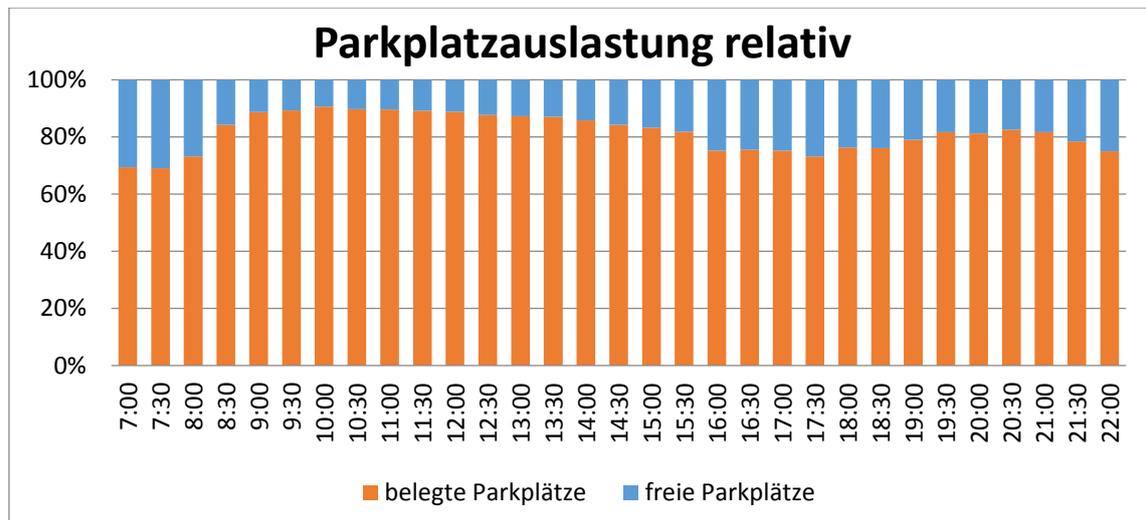


Abbildung 7: Tagesganglinie belegte Parkplätze 23.10.2014

Am Vormittag (09:00-11:30) ist die Auslastung am höchsten. Um diese Uhrzeiten sind einige Bereiche vollständig ausgelastet und Personen die ihr Fahrzeug parken müssen dadurch kurze Fußwege (circa fünf Minuten) in Kauf nehmen. Grundsätzlich ist der Bereich aber nicht überlastet, da sogar zu Spitzenzeiten immer noch Reserven, von etwa 60 Plätzen, vorhanden sind.

Die Spitze ergibt sich um 10:00. Dabei sind von 884 verfügbaren Plätzen 823 oder 93,10 % belegt. Ein Minimum an belegten Plätzen ist zum einen über Nacht bzw. in der Früh (bis 07:30) und zum anderen am späteren Nachmittag (16:00-18:30).

Eine ähnliche Verteilung zeigt sich in der Türkenstraße (Abbildung 9) und Hörlgasse (Abbildung 8). Die zeitliche Auslastung der Liechtensteinstraße und Kolingasse sind im Anhang zu finden.

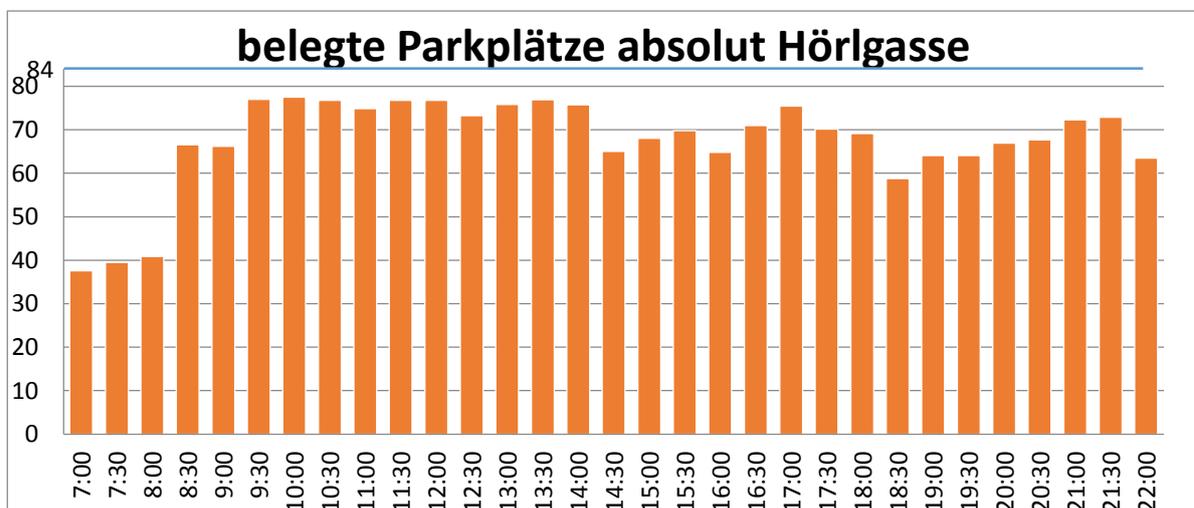


Abbildung 8: Auslastung absolut Hörlgasse

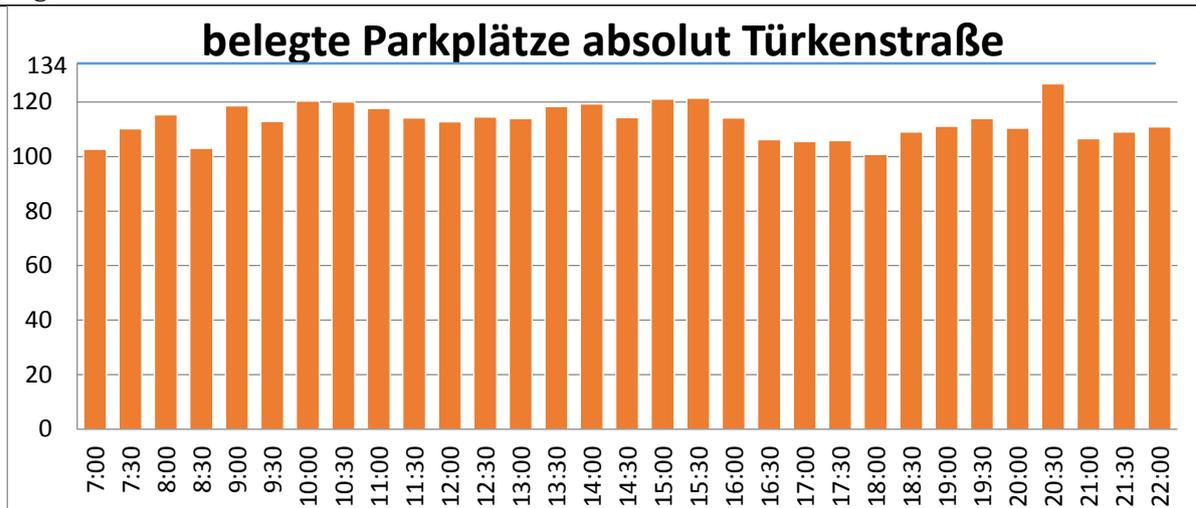


Abbildung 9: Auslastung absolut Türkenstraße

4.1.1 Radplätze

Zusätzlich zu den Stellplätzen für den motorisierten Individualverkehr wurden auch die Radabstellanlagen aufgenommen. Insgesamt sind im Erhebungsgebiet 150 Fahrradbügel, also Platz für bis zu 300 Fahrräder vorhanden. Diese sind größtenteils nur schlecht bis gar nicht genutzt, siehe dazu **Abbildung 10**.

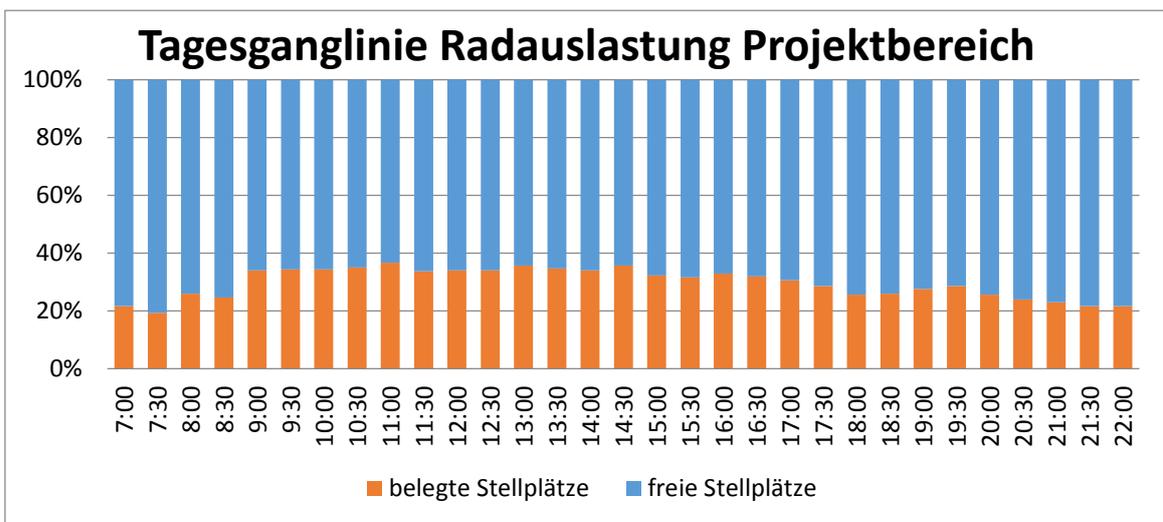


Abbildung 10: Tagesganglinie Radauslastung 23.10.2014

Es ist anzumerken, dass die Daten für die Fahrradbelegung lückenhaft waren, deshalb kommt es hier zu Abweichungen von den tatsächlichen Belegungen. Doch auch an den Fahrradabstellplätzen an den lückenlose Daten vorhanden sind, ist zu erkennen, dass die Auslastung gering ist. Die verschiedenen Fahrradabstellplätze ist über das gesamte Gebiet sehr gut verteilt. Dies kann also kein Grund für die geringe Auslastung sein. Auch im Bereich, in dem grundsätzlich eine hohe Auslastung zu erwarten ist, nämlich im Bereich des BRG Wasagasse sind die Fahrradabstellplätze nicht ausgelastet.

Die Wetterlage (bewölkt, leichter Regen am Vormittag und Temperaturen von 8°C bis 11°C) am Erhebungstag könnte ein möglicher Grund für die schlechte Auslastung der Fahrradabstellanlagen sein.

4.2 Parkdauer

Bei der Auswertung der Kfz-Parkdauer ist festzustellen, dass diese stark in zwei Bereichen konzentriert ist. Zum einem ist der Bereich der Personen die über den gesamten Beobachtungszeitraum geparkt haben stark ausgeprägt, zum anderen der Bereich der Personen die nur eine halbe oder ganze Stunde stehen, siehe dazu **Abbildung 11**. Die erstere Gruppe wird im weiteren Verlauf als Dauerparker bezeichnet, die letztere Gruppe als Kurzparker.

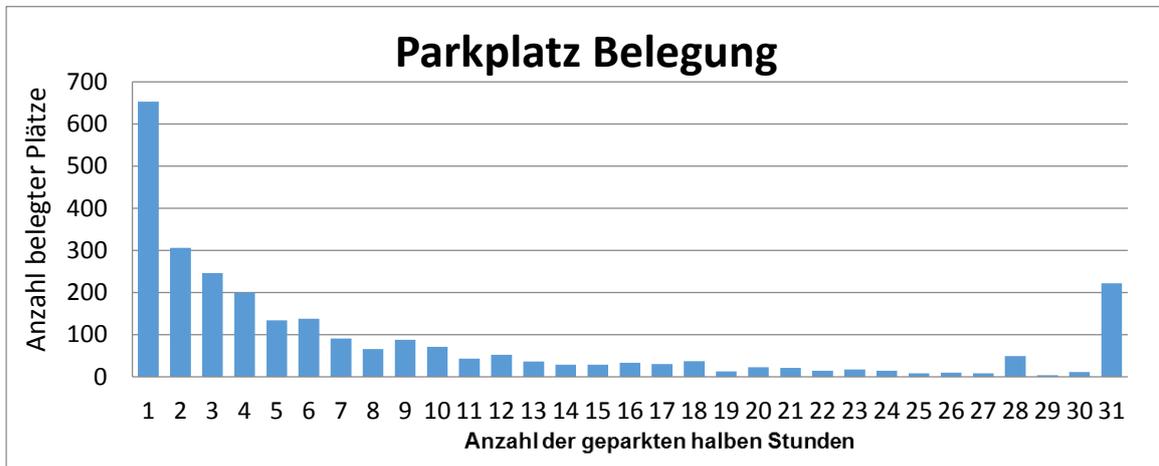


Abbildung 11: Parkplätze Belegung absolut

4.2.1 Dauerparker

Von insgesamt 2696 abgestellten Fahrzeugen im Beobachtungsgebiet sind 959 oder 35,57% Kurzparker und 222 oder 8,2 % Dauerparker. Diese relativ geringe Anzahl der Dauerparker schlägt sich jedoch in einer verhältnismäßig hohen Parkdauer nieder. Von im Beobachtungszeitraum 11.318,5 geparkten Stunden nehmen die Dauerparker insgesamt einen Anteil von 3441,0 Stunden oder 30,4% der Parkdauer aus (siehe **Abbildung 12**). Dadurch werden Parkplätze unverhältnismäßig lange von Dauerparkern blockiert, die für fluktuierenden Verkehr genutzt werden könnten.



Abbildung 12: Belegung Parkplätze zeitlich

5 Ergebnisse Verkehrserhebung

5.1 Ergebnisse am Beispiel 7:00-8:00

Nachfolgend ist Auswertung der Verkehrserhebung beispielhaft für den Zeitraum 07:00-08:00 gezeigt. Die vollständigen Ergebnisse befinden sich im Anhang.

Berechnete Werte

Der Verkehrsstrom in Richtung Hörlgasse setzt sich aus Fahrzeugen die von der Roßauer Brücke kommen und den Rechtsabbiegern der Roßauer Lände zusammen.

Der Durchzugsverkehr in der Hörlgasse ist der um die Abzweiger abgeminderte einfahrende Verkehrsstrom. Für den Verkehrsstrom an der Ausfahrt wurden zum Durchzugsverkehr die Einbieger dazugezählt.

Tabelle 1: Verkehrsfluss Roßauer Lände 7:00-8:00

	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↘ Roßauer Lände	↘ Richtung Hörlgasse
PKW	950	1642	887	1837
LKW	23	31	16	39
Busse	3	6	1	4
einspurig	60	66	58	118
Summe	1036	1745	962	1998
Prozent	51,85	87,34	48,15	100

Tabelle 2: Verkehrsfluss Hörlgasse 7:00-8:00

			Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr
	gesamt unten	gesamt oben	←	↗	↘	↖	←	↑	↗	
PKW	1375	1468	10	44	12	152	17	1272	179	1304
LKW	56	61	0	0	1	4	0	49	12	56
Busse	3	4	0	0	1	0	0	4	0	3
einspurig	74	81	0	0	0	8	1	70	10	73
Summe	1508	1614	10	44	14	164	18	1395	201	1436
Prozent	100,00	107,03	0,66	2,92	0,93	10,88	1,19	92,51	13,33	95,23

5.2 Roßauer Lände

Die Verkehrsströme von der Roßauer Brücke und Roßauer Lände teilen sich etwa gleichmäßig auf die Türkenstraße und die Roßauer Lände auf. Die von Roßauer Brücke auf Roßauer Lände abbiegenden Fahrzeuge sind im Rahmen dieser Arbeit nicht erfasst worden, da sie keinen Einfluss auf den Bereich Türkenstraße und Hörlgasse haben.

Die prozentuelle Aufteilung der Verkehrsströme bleibt bis auf geringe Schwankungen über den Tag gesehen unverändert. In absoluten Zahlen ist das Maximum eindeutig der Frühverkehr (07:00-08:00), mit 1998 Fahrzeugen pro Stunde Richtung Hörlgasse. Weiters ergibt sich am späten Nachmittag (17:00-19:00) mit circa 1800 Fahrzeugen pro Stunde ein verstärktes Verkehrsaufkommen. Die wenigsten Fahrzeuge (1217 Fahrzeuge pro Stunde) sind um die Mittagszeit (13:00-14:00) unterwegs.

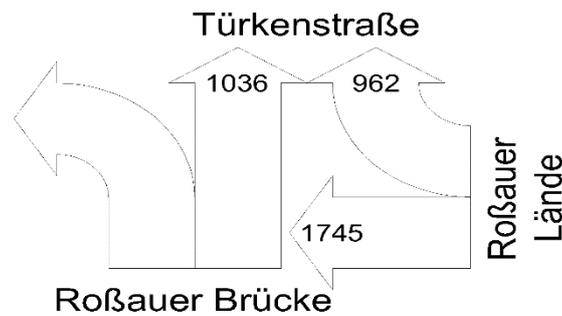


Abbildung 13: Verkehrsstrom Roßauer Lände 07:00-08:00

5.3 Hörlgasse

Der Hauptanteil des Verkehrsstroms in der Hörlgasse ist der Durchzugsverkehr. Dieser macht je nach Tageszeit zwischen 88-95% der unten einfahrenden Fahrzeuge aus. Den Hauptanteil der ab- und einbiegenden Fahrzeuge ist bei der Kreuzung Hörlgasse und Liechtensteinstraße aus bzw. in Fahrtrichtung Türkenstraße vorhanden.

Der Verkehrsstrom setzt sich am Ende der Hörlgasse hauptsächlich in Richtung „2er Linie“ (Straße des achten Mai und Universitätsstraße) fort. Zwischen 83-95% des Durchzugsverkehrs fahren geradeaus.

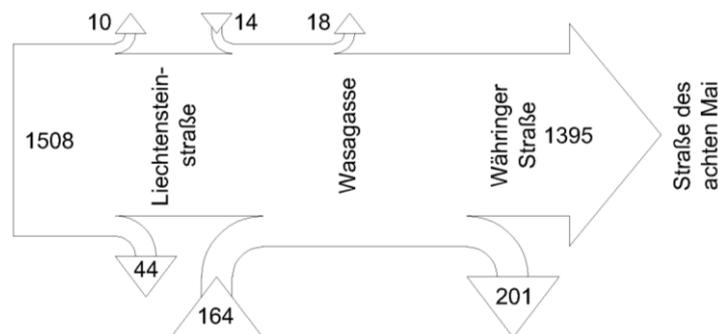


Abbildung 14: Verkehrsstrom Hörlgasse 07:00-08:00

6 Gutachten „Verkehrstechnische Untersuchung Fahrstreifenreduktion Hörlgasse / Türkenstraße“

Als weitere verkehrstechnische Grundlage wurde von der Magistratsabteilung (=MA) 46 (Verkehrsorganisation) ein Gutachten zur Erhebung der möglichen Auswirkungen der Fahrstreifenreduktion in Auftrag gegeben. In diesem Gutachten wurden der Bestandsfall und der Maßnahmenplanfall (Reduktion einer Fahrspur in Türkenstraße und Hörlgasse) untersucht. Dazu wurden bestehende Verkehrszählungen hochgerechnet und neue Verkehrszählungen durchgeführt. Es wurden dabei zusätzlich zu den im Rahmen dieser Arbeit untersuchten Kreuzungen auch die Kreuzungen Rembrandtstraße # Obere Donaustraße # Roßauer Brücke und Türkenstraße # Schlickplatz # Hörlgasse aufgenommen.

6.1 Bestandsfall

Die Ergebnisse für den Bestandsfall zeigen, dass bei der Kreuzung Hörlgasse # Währinger Straße (Rechtsabbieger) der höchste Sättigungsgrad (73%) erreicht wird. Dieser entspricht einer maximalen Rückstaulänge von 84 Metern. Für die restlichen Kreuzungen in der Türkenstraße und der Hörlgasse variieren die Sättigungsgrade zwischen 58%-70%. Eine Rückstauung in eine andere

Kreuzung ist nur bei den Rechtsabbiegern aus der Liechtensteinstraße in die Hörlgasse vorhanden. Durch den geringen Abstand von 48 Metern kommt es auch der geringen Auslastung von 38% zu einer Überstauung in die Kreuzung Türkenstraße # Liechtensteinstraße.

6.2 Maßnahmenplanfall

Für den Maßnahmenplanfall wurden die Berechnungen mit nur zwei Fahrspuren in der Türkenstraße und Hörlgasse und der Annahme einer teilweisen Verkehrsverlagerung in das untergeordnete Straßennetz durchgeführt. Dabei zeigt sich, dass die Auslastung im untersuchten Gebiet wie zu erwarten steigt, es jedoch nicht zu einer Überlastung kommt. Die Sättigungsgrade bewegen sich in der Türkenstraße und Hörlgasse nun zwischen 70%-84%. Der stärksten belastete Fahrstreifen ist der gleiche wie im Bestandsfall. Die Überstauung der oben angeführten Kreuzung verändert sich aufgrund der angenommenen Verkehrsverlagerung auf den Geradeaus-Streifen.

Da die untersuchten Kreuzung weiterhin leistungsfähig bleiben wird abschließend folgendes festgestellt: „Aus verkehrstechnischer Sicht wäre eine Fahrstreifenreduktion von drei auf zwei Geradeausrelationen, ohne Berücksichtigung der durch die Verkehrsverlagerungen veränderten Leistungsfähigkeiten und umweltbezogenen Auswirkungen im untergeordneten Straßennetz, möglich.“ [3]

7 Möglichkeiten zur Umgestaltung

7.1.1 Fahrstreifenreduktion Türkenstraße und Hörlgasse

Mit einer Reduktion der Fahrstreifen in der Türkenstraße und Hörlgasse wäre es möglich erhöhten Komfort für die Anwohner_innen zu schaffen. Der Platz der durch die Reduktion frei wird könnte für einen baulich getrennten Radweg (siehe dazu auch 7.1.3) genutzt werden.

7.1.2 Dauerparker und Parkstreifenreduktion

Etwa 30% der geparkten Zeit wird von Dauerparkern eingenommen. Die dadurch belegten Parkplätze könnten auch anderweitig genutzt werden. Im Projektgebiet bzw. in unmittelbarer Nähe sind zwei Tiefgaragen vorhanden [4].

- APCOA Tiefgarage Roßau: Türkenstraße 22, 472 Plätze
- Motivparkgarage: Universitätsstraße, 630 Plätze

Laut dem Vorsitzenden der Verkehrskommission Christian Kaizar ist die APCOA Tiefgarage fast vollständig ausgelastet, die Motivparkgarage ist jedoch nur gering ausgelastet. Es sind also ausreichende Kapazitäten in der Umgebung für die Dauerparker vorhanden. Weiterführend wäre es sinnvoll die Parkraumsituation von bestehenden Gargenplätzen in den Häuser zu erheben, um ein neues vollständiges Parkraumkonzept erstellen zu können.

Durch die so frei gewordenen Kapazitäten wäre es z.B. möglich eine der beiden Parkstreifen in der Hörlgasse in einen Radweg oder einen verbreiterten Gehsteig umzuwandeln.

7.1.3 Radwege

Die schlechte Auslastung der Radabstellplätze lässt sich, neben der Wetterlage, auch durch das gut ausgebaute öffentliche Verkehrsnetz zu erklären. Der Anreiz mit dem Rad zu fahren ist, bei zwei U-Bahn Linien und zahlreichen Straßenbahnen und Buslinien in weniger als 300 Meter Umgebung, natürlich geringer.

Jedoch ist auch anzumerken, dass die Radwege in und um die Hörlgasse nur mangelhaft ausgebaut sind (siehe **Abbildung 15**). Auch sind die Radwege in der Umgebung nur solche die in bestehende Fahrbahnen integriert wurden. Ein ausreichendes Angebot an baulich getrennten Radwegen in diesem Gebiet ist also nicht vorhanden.

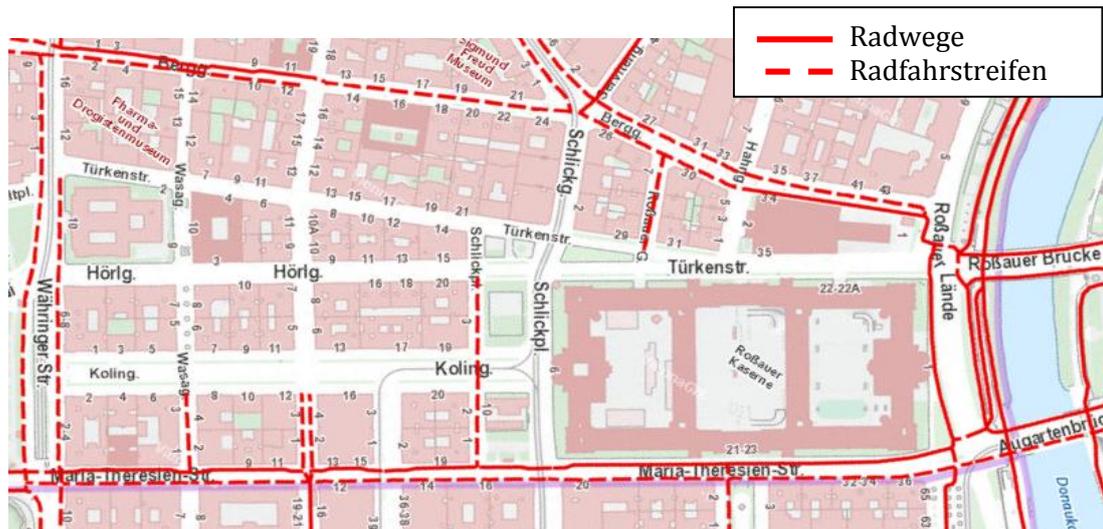


Abbildung 15: Radwege und Radfahrstreifen

Literaturverzeichnis

[1] MIESGANG, Sabine: Flashmob: Tempo-30 für die Hörlgasse. <http://www.meinbezirk.at/alsgrund/lokales/flashmob-tempo-30-fuer-die-hoerlgasse-d1029062.html> (19.01.2016)

[2] NETOPILIK, Thomas: Ein Feiertag für die Hörlgasse. <http://www.meinbezirk.at/alsgrund/lokales/ein-feiertag-fuer-die-hoerlgasse-d1269828.html> (19.01.2016)

[3] Friedrich Hampel, Christian Heitzer, Thomas Lang, Christoph Schipany, Helmut Sedlmayer, Michael Sedlmayer, Martin Veitsberger: *Verkehrstechnische Untersuchung Fahrstreifenreduktion Hörlgasse / Türkensstraße*. S. 28, September 2015

[4] <http://www.parkeninwien.at> (19.01.2016)

Anhang

Ergebnisse Verkehrszählung Hörlgasse

Tabelle 3: Ergebnisse Verkehrszählung Hörlgasse

Uhrzeit: 07:00-8:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1375	1468	10	44	12	152	17	1272	179	1304
LKW	56	61	0	0	1	4	0	49	12	56
Busse	3	4	0	0	1	0	0	4	0	3
einspurig	74	81	0	0	0	8	1	70	10	73
Summe	1508	1614	10	44	14	164	18	1395	201	1436
Prozent	100,00	107,03	0,66	2,92	0,93	10,88	1,19	92,51	13,33	95,23

Uhrzeit: 08:00-9:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1459	1594	21	66	23	213	14	1443	137	1358
LKW	55	62	0	1	3	5	0	47	15	54
Busse	1	1	0	0	0	0	0	1	0	1
einspurig	101	106	0	1	0	7	1	103	2	99
Summe	1616	1763	21	68	26	225	15	1594	154	1512
Prozent	100,00	109,10	1,30	4,21	1,61	13,92	0,93	98,64	9,53	93,56

Uhrzeit: 09:00-10:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1279	1400	24	68	32	211	30	1240	130	1157
LKW	57	59	0	1	1	3	1	46	12	55
Busse	2	0	0	2	0	0	0	0	0	0
einspurig	72	77	0	2	0	7	0	73	4	70
Summe	1410	1536	24	73	33	221	31	1359	146	1282
Prozent	100,00	108,94	1,70	5,18	2,34	15,67	2,20	96,38	10,35	90,92

Uhrzeit: 10:00-11:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1082	1148	11	75	35	142	25	965	158	971
LKW	56	62	2	3	2	9	0	49	13	51
Busse	1	1	0	0	0	0	0	0	1	1
einspurig	44	44	1	0	0	3	2	37	5	41
Summe	1183	1255	14	78	37	154	27	1051	177	1064
Prozent	100,00	106,09	1,18	6,59	3,13	13,02	2,28	88,84	14,96	89,94

Uhrzeit: 11:00-12:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1179	1234	17	89	36	141	16	1044	174	1057
LKW	46	49	0	2	1	4	0	44	5	44
Busse	2	3	0	0	0	1	0	3	0	2
einspurig	47	54	0	0	0	7	0	54	0	47
Summe	1274	1340	17	91	37	153	16	1145	179	1150
Prozent	100,00	105,18	1,33	7,14	2,90	12,01	1,26	89,87	14,05	90,27

Uhrzeit: 12:00-13:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1164	1196	24	91	40	131	24	1025	147	1025
LKW	40	48	0	3	3	8	0	32	16	37
Busse	3	3	0	0	0	0	0	3	0	3
einspurig	67	69	2	1	1	5	1	60	8	63
Summe	1274	1316	26	95	44	144	25	1120	171	1128
Prozent	100,00	103,30	2,04	7,46	3,45	11,30	1,96	87,91	13,42	88,54

Uhrzeit: 13:00-14:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↶	↷	←	↑	↷			
PKW	1226	1230	16	96	22	110	16	1040	174	1098
LKW	43	42	1	1	0	1	0	31	11	41
Busse	5	5	0	0	0	0	0	4	1	5
einspurig	57	63	0	0	0	6	0	52	11	57
Summe	1331	1340	17	97	22	117	16	1127	197	1201
Prozent	100,00	100,68	1,28	7,29	1,65	8,79	1,20	84,67	14,80	90,23

Uhrzeit: 14:00-15:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1164	1244	20	72	25	168	21	1077	146	1051
LKW	40	39	3	1	1	2	0	29	10	36
Busse	4	4	0	0	0	0	0	4	0	4
einspurig	63	67	0	1	0	5	0	63	4	62
Summe	1271	1354	23	74	26	175	21	1173	160	1153
Prozent	100,00	106,53	1,81	5,82	2,05	13,77	1,65	92,29	12,59	90,72

Uhrzeit: 15:00-16:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1253	1370	17	71	41	176	12	1192	166	1153
LKW	31	33	0	2	1	3	0	28	5	29
Busse	8	8	0	0	0	0	0	6	2	8
einspurig	57	64	0	0	1	8	2	58	4	55
Summe	1349	1475	17	73	43	187	14	1284	177	1245
Prozent	100,00	109,34	1,26	5,41	3,19	13,86	1,04	95,18	13,12	92,29

Uhrzeit: 16:00-17:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1175	1265	24	93	27	189	9	1122	134	1049
LKW	18	20	0	0	0	2	0	12	8	18
Busse	10	10	0	0	0	0	0	10	0	10
einspurig	82	89	0	0	0	7	0	86	3	82
Summe	1285	1384	24	93	27	198	9	1230	145	1159
Prozent	100,00	107,70	1,87	7,24	2,10	15,41	0,70	95,72	11,28	90,19

Uhrzeit: 17:00-18:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1341	1390	20	116	43	152	10	1195	185	1195
LKW	21	21	0	2	1	1	0	10	11	19
Busse	2	3	0	0	0	1	0	3	0	2
einspurig	88	89	0	6	0	7	0	79	10	82
Summe	1452	1503	20	124	44	161	10	1287	206	1298
Prozent	100,00	103,51	1,38	8,54	3,03	11,09	0,69	88,64	14,19	89,39

Uhrzeit: 18:00-19:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1425	1449	35	110	28	154	13	1265	171	1267
LKW	13	12	0	2	1	0	0	11	1	11
Busse	6	8	0	1	2	1	0	8	0	5
einspurig	72	79	0	2	0	9	0	76	3	70
Summe	1516	1548	35	115	31	164	13	1360	175	1353
Prozent	100,00	102,11	2,31	7,59	2,04	10,82	0,86	89,71	11,54	89,25

Uhrzeit: 19:00-20:00		Liechtensteinstraße				Wasagasse	Währingerstraße		Durchzugsverkehr	
gesamt unten	gesamt oben	←	↻	↷	↶	↑	↷			
PKW	1243	1290	18	85	28	132	10	1215	136	1130
LKW	6	2	1	4	0	1	0	10	1	1
Busse	8	9	0	0	1	0	0	3	0	8
einspurig	66	71	0	1	0	7	1	79	5	64
Summe	1323	1372	19	90	29	140	11	1307	142	1203
Prozent	100,00	103,70	1,44	6,80	2,19	10,58	0,83	98,79	10,73	90,93

Ergebnisse Verkehrszählung Roßauer Lände

Tabelle 4: Ergebnisse Verkehrszählung

Uhrzeit: 07:00-8:00		Uhrzeit: 14:00-15:00							
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↘ Roßauer Lände	↙ Richtung Hörlgasse					
PKW	950	1642	887	1837	PKW	814	1053	704	1518
LKW	23	31	16	39	LKW	18	27	12	30
Busse	3	6	1	4	Busse	3	3	2	5
einspurig	60	66	58	118	einspurig	36	39	18	54
Summe	1036	1745	962	1998	Summe	871	1122	736	1607
Prozent	51,85	87,34	48,15	100	Prozent	54,20	69,82	45,80	100

Uhrzeit: 08:00-9:00					Uhrzeit: 15:00-16:00				
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse		↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse
PKW	882	1596	798	1680	PKW	833	1271	667	1500
LKW	20	19	14	34	LKW	17	18	11	28
Busse	1	6	2	3	Busse	6	2	3	9
einspurig	53	106	55	108	einspurig	28	53	15	43
Summe	956	1727	869	1825	Summe	884	1344	696	1580
Prozent	52,38	94,63	47,62	100	Prozent	55,95	85,06	44,05	100
Uhrzeit: 09:00-10:00					Uhrzeit: 16:00-17:00				
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse		↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse
PKW	820	1330	662	1482	PKW	992	1245	691	1683
LKW	12	21	18	30	LKW	10	9	4	14
Busse	2	9	1	3	Busse	3	6	6	9
einspurig	43	50	47	90	einspurig	67	61	15	82
Summe	877	1410	728	1605	Summe	1072	1321	716	1788
Prozent	54,64	87,85	45,36	100	Prozent	59,96	73,88	40,04	100
Uhrzeit: 10:00-11:00					Uhrzeit: 17:00-18:00				
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse		↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse
PKW	742	1261	706	1448	PKW	1001	1235	754	1755
LKW	26	30	23	49	LKW	16	10	3	19
Busse	3	6	2	5	Busse	2	5	1	3
einspurig	32	37	18	50	einspurig	74	59	22	96
Summe	803	1334	749	1552	Summe	1093	1309	780	1873
Prozent	51,74	85,95	48,26	100	Prozent	58,36	69,89	41,64	100
Uhrzeit: 11:00-12:00					Uhrzeit: 18:00-19:00				
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse		↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse
PKW	700	1146	676	1376	PKW	1016	1298	772	1788
LKW	18	36	25	43	LKW	6	11	5	11
Busse	2	8	0	2	Busse	7	6	1	8
einspurig	27	35	21	48	einspurig	44	42	18	62
Summe	747	1225	722	1469	Summe	1073	1357	796	1869
Prozent	50,85	83,39	49,15	100	Prozent	57,41	72,61	42,59	100
Uhrzeit: 12:00-13:00					Uhrzeit: 19:00-20:00				
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse		↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse
PKW	699	1175	629	1328	PKW	802	930	602	1404
LKW	20	37	18	38	LKW	2	4	3	5
Busse	2	2	2	4	Busse	6	7	5	11
einspurig	42	59	22	64	einspurig	36	30	13	49
Summe	763	1273	671	1434	Summe	846	971	623	1469
Prozent	53,21	88,77	46,79	100	Prozent	57,59	66,10	42,41	100
Uhrzeit: 13:00-14:00									
	↗ Roßauer Brücke	↖ Roßauer Lände	↙ Roßauer Lände	S Richtung Hörlgasse					
PKW	622	995	513	1135					
LKW	21	32	17	38					
Busse	4	6	1	5					
einspurig	28	43	11	39					
Summe	675	1076	542	1217					
Prozent	55,46	88,41	44,54	100					

Tagesganglinie Durchzugsverkehr Hörlgasse

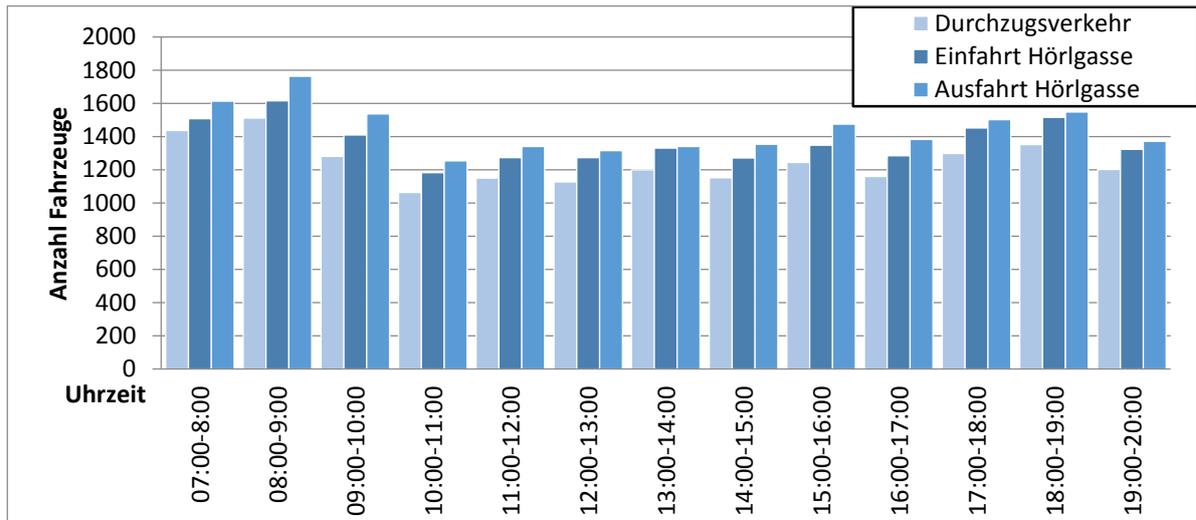


Abbildung 16: Verkehrsströme Hörlgasse

Absolute Auslastung der Parkplätze

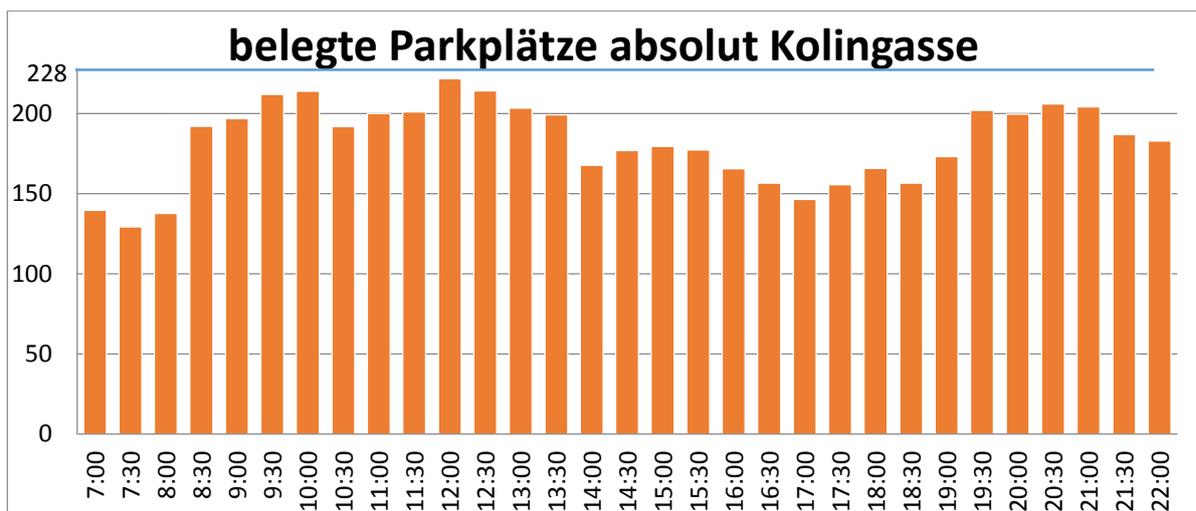


Abbildung 17: Auslastung absolut Kolingasse

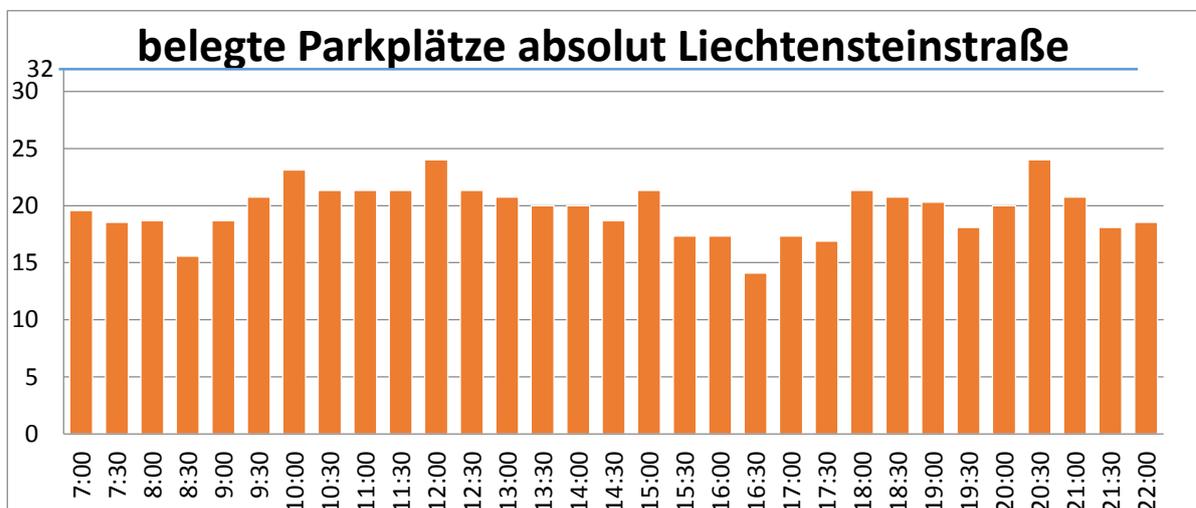


Abbildung 18: Auslastung absolut Liechtensteinstraße